

## **Gesetz über Ruhetag und Ladenöffnung**

*Anträge aus der Mitte des Rates vom 23. September 2002*

### **UGE-Fraktion (Sprecher: Blumer-Gossau)**

*Rückkommen auf Art. 8 Abs. 1 Bst. a: von Montag bis Freitag von 6.00 bis 19.00 Uhr, wobei einmal wöchentlich ein Abendverkauf bis 21.00 Uhr zulässig ist;*

### **UGE-Fraktion (Sprecherin: Boesch-St.Gallen)**

*Rückkommen auf Art. 10 Bst. a: Läden und andere Verkaufsstellen, die zur Hauptsache Lebensmittel anbieten, mit einer Fläche bis höchstens 120 m<sup>2</sup>;*

Begründung: Die Abstimmungsergebnisse vom Wochenende zu liberalisierten Ladenöffnungszeiten in fünf Kantonen haben deutlich gezeigt, dass die Mehrheit der Stimmenden sehr skeptisch eingestellt ist gegenüber Ausweitungen der Öffnungszeiten. In Zug, Basel-Stadt und Solothurn gab es klare Nein-Mehrheiten, im Thurgau nur ein hauchdünnes Ja und im Kanton Genf wurde das angenommen, was mit diesem Rückkommensantrag vorgeschlagen wird. Es gilt auch im Kanton St.Gallen der aktuellen Entwicklung Rechnung zu tragen.